

# Miteinander in Ansbach

---

**Initiator\*innen:** Richard

**Titel:** **Kurz - 8 Kultur und Tourismus - hier vielfältig erleben**

---

## Text

1 Wir wollen erreichen, dass Ansbach sich seiner Bedeutung als Kulturstadt  
2 bewusster wird, denn Ansbach hat als Kultur- und Tourismusstandort viel  
3 Potential – das wollen wir nutzen! Dabei liegt unser Schwerpunkt auf  
4 nachhaltiger Kulturarbeit. Eine aktive kulturelle Szene fördert die  
5 Identifikation der Bürger\*innen mit ihrer Stadt, unterstützt das  
6 gesellschaftliche Miteinander und hebt die Lebensqualität. Die gezielte  
7 Förderung der Kreativwirtschaft wirkt sich positiv auf bestimmte städtische  
8 Bereiche aus und ist auch ein bedeutender ökonomischer Faktor. Die Bedeutung der  
9 Kultur als sogenannter „weicher Standortfaktor“ kann gar nicht hoch genug  
10 eingeschätzt werden.

11 Die „Kulturstadt Ansbach“ hat dank ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung, ihrer  
12 historischen Bauten und ihrer aktiven Szene das Potential, ihre Attraktivität  
13 für den Tourismus zu steigern. Nationaler und internationaler Städtetourismus  
14 sind bedeutsame Wirtschaftsfaktoren. Dazu können und müssen die Interessen von  
15 Tourismus, Gastronomie und Hotellerie, von Stadtmarketing und Kulturarbeit, von  
16 Stadtverwaltung und Kunstszene zusammengebracht werden. Dies erfordert  
17 professionell(er)e Strukturen, die zu Partizipation ermuntern und Finanzierungen  
18 von Vorhaben aus überregionalen und privaten Mitteln ermöglichen.

19 Darüber hinaus muss die Attraktivität der Stadt durch ein aktives Stadtmarketing  
20 besser vermittelt und vermarktet werden: sehr bald schon mit dem 800-Jahre-  
21 Stadtjubiläum 2021, aber auch anderen Projekten wie einer Landesgartenschau. Der  
22 Prozess zu einem identitätsstiftenden Großereignis hilft, städteplanerische  
23 Schwerpunkte umzusetzen, die Bevölkerung einzubinden und in seiner Umsetzung

24 nachhaltig zu wirken.

25 Das neu entstehende Museum Retti-Palais wird eine überregionale Strahlkraft  
26 entwickeln, von der alle Kunstinstitutionen, aber auch Handel und Hotellerie  
27 profitieren können. Das erfordert auch eine Aufwertung des Markgrafen-Museums  
28 und eine Stärkung der Vermittlungsarbeit.

29 Wir wollen eine Neugestaltung und Öffnung des Museumshofs mit dem bereits  
30 bestehenden Zugang durch die alte Stadtmauer, um diesen Ort als einen der  
31 schönsten Orte Ansbachs mehr ins Rampenlicht zu setzen.

32 Erforderlich ist auch eine Verbesserung der Präsentations- und  
33 Produktionsbedingungen von Kunst, im Hinblick auf Räumlichkeiten (Probenräume,  
34 Ateliers etc. in der Innenstadt). Außerdem halten wir es für wichtig, dass alle  
35 Kulturanbieter (auch die kleinen und „alternativen“) gleich faire  
36 Förderbedingungen erhalten.

37 *Kultur fördert das Miteinander, sie muss daher auch im Hinblick auf Kinder- und*  
38 *Erwachsenenbildung sowie Integration ausländischer Mitbürger\*innen ernst*  
39 *genommen werden. Denn über Kreativität und Ausdruck entsteht ein Verständnis für*  
40 *die Welt – die eigene und die der Anderen. Von diesem Verständnis aus halten wir*  
41 *die bestmögliche Förderung von Kultur nicht für eine Neben-, sondern für eine*  
42 *absolute Pflichtaufgabe der Kommune.*